

Zeitungschronik: Lingen vor 100 Jahren

– Dezember 1921 –

3. Dez.: „Katholischer Gesellenverein. Montag (...) beginnen im Vereinshause die apologetischen Vorträge. In einer Zeit, wo der **Unglaube kühner denn** je zuvor sein Haupt erhebt und Sturm rennt in die festgefügte Einheit des kath. Glaubensgebäudes Bresche zu schlagen, ist es für jeden Katholiken eine dringende Pflicht, sein Wissen auf religiösem Gebiete zu erweitern. (...) Die apologetischen Vorträge wollen nun ein Arsenal geistigen Rüstzeugs sein.“ (LV)

3. Dez.: „Die Hinterbliebenen der im Kriege gefallenen oder gestorbenen Mitglieder des Schützenvereins (**Vereinter Schützenbund Lingen**) wollen möglichst bald zwecks Eingravierung der Namen in die Schützenkette beim Kommandeur August Dust anmelden unter Angabe des genauen Namens, wann und wo gefallen oder gestorben.“ (LV)

3. Dez.: „Vorgestern nacht wurde hier **wiederum ein Einbruch** verübt. Die Diebe zerschnitten mit einem Glasschneider ein Kontorfenster der Fa. G. Koch (Inh. Frz. Koch) und gelangten so in den Laden, wo sie größere Mengen an Zigarren, Zigaretten, Leder- und Stahlwaren sowie einige Pelze erbeuteten. Der Schaden beläuft sich auf ca. 20-25 000 Mk.“ (LV)

3. Dez.: „Der **Geflügelzuchtverein Baccum** veranstaltete am 19. und 20. November seine erste Geflügel-Ausstellung, die zahlreich (...) besichtigt war.“ (LV)



6. Dez.: „Die **Freiwillige Feuerwehr** unserer Stadt veranstaltete zu Ehren ihre Hauptmanns Wunsch, der auf ein 25jähriges Hauptmannsjubiläum mit Stolz zurückblicken kann, am letzten Sonnabend einen Fackelzug.“ (LV)

6. Dez.: „Das Gastspiel des **Zauber Künstlers Henry Uferini jr.**, das gestern abend auf der ‚Wilhelmshöhe‘ stattfand, bewies, daß der Künstler in seiner Voranzeige nicht zuviel versprochen hatte. (...) Behexte **Wein-pokale, Blumenzauber**, ob er Eier aus einem Zylinder holte, **Billard-kugeln verschwinden** ließ oder ein ganzes Seidenlager aus einer Trommel hervorholte, alles versetzte die Zuschauer in größtes Erstaunen. **Zwei Hampelmänner** gehorchten ihrem Herrn und Gebieter und tanzten nach dem Takt der Musik. Das eine Geisteschen fand so viel Gefallen an seiner Rolle, daß es immer weiter foxtrotzte und erst erschossen werden mußte. Der **Talerfang** aus der Luft ist sicherlich eine ganz einträgliche Beschäftigung. Wir können Herrn Uferini nur empfehlen, um eine Anstellung im Finanzministerium nachzusuchen, dann wären wir aus aller Not.“ (LV)

7. Dez.: „Generalversammlung des **Emsländischen Bauernvereins**. (...) Zweifel, die hie und da bei Gründung des Vereins über seine Notwendigkeit und Existenzberechtigung ausgedrückt wurden, sind durch die bisherige Arbeit für den Berufsstand vollat gestreut. Der Verein ist parteipolitisch und konfessionell neutral. (...) Der Emsländische Bauernverein umfaßt 98 Ortsvereine mit über 12000 Mitgliedern. Die Geschäftsstelle erledigte mit einer Hilfskraft sein Bestehen, also in anderthalb Jahren 7000 Ein- und Ausgänge. (...) Das Christentum ist der Grundpfeiler unserer Standesorganisation.“ (LV)

7. Dez.: „Das Landstraßennetz des Kreises Lingen hat eine erfreuliche Erweiterung erfahren, indem vor einigen Tagen die **Landstraße Lingen-Leschede** über Hohendarme-Niederdarme-Hanekenfähr-Elbergen-Berte fertiggestellt worden ist. Der neue Verkehrsweg, der die Ems auf der vom Kreise in den Jahren 1913 und 1914 unter Aufwendung erheb-

licher Mittel erbauten großen Straßenbrücke neben der Eisenbahnbrücke bei **Hanekenfähr** überschreitet, verbindet den südlichen Teil des Kreises mit seiner Hauptstadt. (...) An der (...) Wegeverbindung Baccum-Münnigbüren-Langen-Gersten wird in der Gemeinde Langen gearbeitet, in **Baccum** steht der Baubeginn bevor. (...) In **Bawinkel** soll ein weiteres Teilstück der Landstraße Lengerich-Bawinkel fertiggestellt werden.“ (LV)

7. Dez.: „Plenarsitzung. (...) Da im Vorjahre ca. 400 Bäume verkauft wurden, so wurde beschlossen, auch in diesem Jahre aus dem Gelände der Rennbahn **Weihnachtsbäume** zu verkaufen und zwar nur an Händler, die auch in früheren Jahren mit Weihnachtsbäumen gehandelt haben.“ (LV)

7. Dez.: „Zu Gunsten einer **Weihnachtsbescherung für unsere Kriegerwitwen und Waisen** findet am Sonnabend, den 10. Dezember bei Nave ein Wohltätigkeitsfest statt.“ (LV)

8. Dez.: „Die **Gedächtnisfeier für die im Weltkriege Gefallenen** der Stadt Lingen findet (...) am Sonntag, 18. d. Mts., auf der Wilhelmshöhe (...) statt. (...) Zentralverband der Kriegsbeschädigten und -hinterbliebenen, Reichsbund der Kriegsbeschädigten und -hinterbliebenen, Deutscher Offiziersbund, Militär-anwärterverein, Krieger- und Landwehrverein mit Veteranenabteilung, Marineverein, Gardeverein, Artillerieverein, Infanterieverein, Kavallerieverein mit Sanitätskolonne.“ (LV)

10. Dez.: „**Kath. Frauenbund**. (...) Die 1. Vorsitzende blieb Frau Webering, die 2. Vorsitzende Fr. Müller.“ (LV)

13. Dez.: „Die seit dem letzten Polenputsch in Oberschlesien **bedrohliche Lage in der Kohlenversorgung** Deutschlands verschärft sich von Tag zu Tag. Auch unser hiesiges Gaswerk wurde in der letzten Zeit sehr schlecht beliefert, sodaß sich die Verwaltung genötigt sieht, ab 15. ds. Mts. Sperrstunden einzurichten.“ (LV)

17. Dez.: „Wer heute in unsere Pfarrkirche eintritt, wird sich freuen über die gefällige, ansprechende Malerei im Portal der Kirche: Rechts die Kreuzigungsgruppe mit Taufstein, auf der Seite gegenüber die **Erinnerungstafel** der im Weltkriege Gefallenen aus der kath. Gemeinde, einfach und edel.“ (LV)

24. Dez.: „An unsere Leser! Die verhängnisvolle Gestaltung der **deutschen Wirtschaftslage** beeinflusst auch die Zeitungsbetriebe durch die von Monat zu Monat anwachsenden Mehrbelastungen in unglücklicher Weise. (...) Durch die am 1. Dezember bereits eingetretene wiederholte erhebliche **Erhöhung des Papierpreises** und aller Materialien, die **Steigerung aller Postgebühren**, der Telefon- und Telegrammsätze und nicht zuletzt durch die **Erhöhung der Löhne** und der Gehälter, die im Zusammenhang mit der verhängnisvollen **Entwertung der Mark** bereits eingetreten, sehen sich die Verleger der im Zeitungsverlegerverein Nordwestdeutschland (...) zusammengeschlossenen Zeitungen aller Richtungen gezwungen, eine weitere **Erhöhung der Bezugs- und Anzeigenpreise** vorzunehmen.“ (LV)

31. Dez.: „Laut Beschluß der Hebammen der Stadt Lingen und Umgebung ist jetzt der Mindestsatz für Hilfeleistungen bei einer Geburt nebst Wochenbesuche auf 200.- Mk. festgesetzt. Zwilliggb., Sonderleistungen sowie nachts Wegegelder werden extra berechnet.“ (LV)

31. Dez.: „In der Stadt Lingen wird die **Polizeistunde in der Sylvesternacht** mit Ermächtigung des Herrn Regierungspräsidenten bis 2 Uhr nachts ausgedehnt. (...) Der Magistrat.“ (LV)

Aus dem Lingener Volksboten (LV) und dem Lingenschen Wochenblatt (LV) zusammengestellt vom Stadtarchiv Lingen. Die Zeitungen sind einsehbar im Stadtarchiv Lingen, Baccumer Str. 22, 49808 Lingen (Ems). www.stadtarchiv-lingen.de

Bilderquiz des Stadtarchivs

Wer kennt sich in Lingen aus?



Was zeigt das Foto und aus welchem Jahr ist es? ?

Sie wissen die Antwort? Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an: **DER LINGENER, Bilderquiz, Neue Straße 2, 49808 Lingen** oder per E-Mail an: info@medienwerkstatt-lingen.de. Zu gewinnen ist ein heimatgeschichtliches Buch. Gehen mehrere richtige Lösungen ein, entscheidet das Los. **Einsendeschluss ist der 15. Dezember 2021.**

Die Lösung aus dem November-Heft: Das Geschäft stand in der Clubstraße.

Die Gewinnerin/der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. **Herzlichen Glückwunsch!**



35 Jahre Stadtarchiv Lingen

1. Sonderausgabe des LINGENER jetzt erhältlich

Das Stadtarchiv besteht bereits seit 35 Jahren. Und auch das beliebte Bilderquiz feiert sein 15jähriges Jubiläum im LINGENER.

Grund genug, dieser beliebten Rubrik in Kooperation mit dem Stadtarchiv eine eigene Ausgabe zu widmen. In der Sonderausgabe des LINGENERs finden sich auf 24 Seiten historische Fotos – in direkter Gegenüberstellung mit den heutigen Ansichten und

mit zusätzlichen Informationen. Dieser direkte Vergleich von "Lingen gestern & heute" vermittelt einen bildhaften Eindruck von der Entwicklung Lingens. **Die Sonderausgabe ist für 3,- Euro ab sofort in der Medienwerkstatt, der Tourist Info des**



LWT (beide in der neuen Straße), sowie der Looken-, der Bögen- und der Darmer Apotheke erhältlich.